

in den §§. 64, 65 und 66 dieses Gesetzes angeordneten Strafen und sonstigen Nachtheile, entweder persönlich, oder, bei nachzuweisender Behinderung, durch Beauftragte bei uns, unter Vorweisung des Geburts- und Gestaltweins, so wie resp. des Militairabschieds, anzumelden.
 Leipzig, den 27. Mai 1842.

Der Rath der Stadt Leipzig.
 Dr. Gross.

Holzauktion.

Freitags den 3. Juni d. J., früh 1/2 9 Uhr, sollen auf dem dießjährigen, dicht bei Lindenau gelegenen Gehau des Kuththürmer Revieres ungefähr 120 diverse, größtentheils eichene Stockflastern, gegen baare Zahlung meistbietend verkauft werden.
 Leipzig, den 21. Mai 1842.

Des Raths der Stadt Leipzig Deputation zu dem Forstwesen.

Börse in Leipzig, am 30. Mai 1842.

Course im 14 Thaler-Fusse.

	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.	Angeb.	Ges.	
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	140	And. ausl. Ld'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach gering.	—	9 $\frac{1}{2}$ *)	K. Preuss. St.-Cr.-Cassen-Scheine	—	100
	2 Mt. 139 $\frac{1}{2}$	—	Ausmünzungs-Fusse auf 100	—	—	à 3 $\frac{1}{2}$ im 20fl. F. { v. 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102 $\frac{1}{2}$	Holländ. Ducat. à 3 $\frac{1}{2}$. . . do.	—	5	kleinere . . .	—	—
	2 Mt. —	—	Kaiserliche do. do. do.	—	5	Leipziger Stadt-Obligationen	—	103 $\frac{1}{2}$
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 99 $\frac{1}{2}$	—	Breslauer do. do. : à 65 $\frac{1}{2}$ As : do.	—	4 $\frac{1}{2}$	à 3 $\frac{1}{2}$ im 20 fl. F. { v. 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	—	—
	2 Mt. —	—	Passir . do. do. : à 65 As : do.	—	4 $\frac{1}{2}$	kleinere . . .	—	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Ld'or	k. S. —	109 $\frac{1}{2}$	Conv.-Species und Gulden : do.	—	4 $\frac{1}{2}$	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part-	—	106 $\frac{1}{2}$
à 5 $\frac{1}{2}$	2 Mt. —	—	idem 10 und 20 Kr. . . . do.	—	—	Obligationen à 3 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$	—	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 99 $\frac{1}{2}$	—	Gold pr. Mark fein Cöln. : do.	—	—	K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine	—	104 $\frac{1}{2}$
	2 Mt. —	—	Silber : do. do. do.	—	—	à 4 $\frac{1}{2}$ in Pr. Cour. . . pr. 100 $\frac{1}{2}$	—	118 $\frac{1}{2}$
Frankf. a. M. pr. 100 $\frac{1}{2}$ W. G.	k. S. —	102 $\frac{1}{2}$				K. K. Oestr. Met. à 5 $\frac{1}{2}$ pr. 150 fl. C.	—	104 $\frac{1}{2}$
	2 Mt. —	—				do. do. à 4 $\frac{1}{2}$: do. do.	—	50 $\frac{1}{2}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 150 $\frac{1}{2}$	—	Staatspapiere, Actien			do. do. à 3 $\frac{1}{2}$: do. do.	—	—
	2 Mt. 150	—	etc., excl. Zinsen.			Laufende Zinsen à 103 $\frac{1}{2}$ im		
London pr. 1 £ Sterl.	3 Mt. 6. 22 $\frac{1}{2}$	—	K. Sächs. St.-Cred.-Cassa-Scheine		100 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$ Fuss.		
	k. S. —	—	à 3 $\frac{1}{2}$ im 14 $\frac{1}{2}$ F. { v. 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	—	—	Wiener Bank-Actien pr. St. excl.	1180	—
Paris pr. 300 Francs	2 Mt. —	79 $\frac{1}{2}$	kleinere . . .	—	—	laufende Zinsen à 103 $\frac{1}{2}$	—	—
	3 Mt. —	79 $\frac{1}{2}$	K. Sächs. Comm.-Cr.-C.-Scheine		—	Leipziger Bank-Actien à 250 $\frac{1}{2}$	—	114
	k. S. 104 $\frac{1}{2}$	—	à 2 $\frac{1}{2}$ im 20fl. F. v. 500, 200 u. 50 $\frac{1}{2}$	—	—	excl. Zinsen pr. 100 $\frac{1}{2}$	—	106 $\frac{1}{2}$
Wien pr. 150fl. Conv. 20Kr.	2 Mt. —	—	Königl. Sächs. Landrentenbriefe		103 $\frac{1}{2}$	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Actien	—	98 $\frac{1}{2}$
	3 Mt. —	—	à 3 $\frac{1}{2}$ im 14 $\frac{1}{2}$ F. { v. 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	—	—	à 100 $\frac{1}{2}$ excl. Zinsen pr. 100 $\frac{1}{2}$	—	—
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à $\frac{1}{2}$ Mk. Br. u.			kleinere . . .	—	—	Sächs.-Bair.-Elsens.-Act. à 100 $\frac{1}{2}$	—	—
à 21 K. 8 G. auf 100						excl. Zinsen pr. 100 $\frac{1}{2}$	—	—
Preuss. Frd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem : do.						Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-	—	117
						Actien incl. Div.-Sch. à 100 $\frac{1}{2}$	—	—
						pr 100 $\frac{1}{2}$		

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 14 Ngr. 6 Pf.

Einnahme
 der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie
 vom 22. bis 28. Mai 1842.

Für 9711 Personen 6949 $\frac{1}{2}$ 18 $\frac{1}{2}$ Ngr.
 Für Güter, auschl. Post- u. Salzfracht
 und Magdeburger Antheil 3014 $\frac{1}{2}$ 4 Ngr.
 9963 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ Ngr.
 Vom 1. Januar bis 28. Mai 129,288 Personen, Einnahme
 176,179 $\frac{1}{2}$ 26 $\frac{1}{2}$ Ngr.
 Die Einnahme der dießer entsprechenden Woche im Jahre 1840
 betrug 7723 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.; die dergl. im Jahre 1841 :
 10,467 $\frac{1}{2}$.

Doubletten-Auction

im Atrium der Stadtbibliothek.
 Heute Nachmittag 2 Uhr:

Pensum XII. Num. 5878—6359. Rohe Bücher aus allen
 Wissenschaften.

Von 11—12 Uhr ist die Bibliothek zur Besichtigung
 der zu versteigernden Bücher geöffnet.

Theater der Stadt Leipzig.

Di-nstag den 31. Mai: Der Postillon von Conju-
 meau, komische Oper von Adam.
 Mittwoch d. 1. Juni, zum zweiten Male: Steffen Langer
 aus Slogau, oder: Der holländische Kamin, Lustspiel in
 4 Acten nebst einem Vorspiel: „Der Kaiser u. der Seiler“
 in 1 Act, von Charl. Birch-Pfeiffer.

Versteigerung

von 5 Häusern und Scheunen zum sofortigen
 Abbruch.

Es sollen die zu dem in Reudnitz sub No. 1 neben dem
 großen Kuchengarten gelegenen Gute (dem ehemaligen Ranft-
 schen) gehörigen Gebäude zum Abbruch und sofortiger Abfuhr
 des Materials in fünf Abtheilungen,
 am 13. Juni Nachmittags 2 Uhr im Gute selbst
 notariell versteigert werden. Die näheren Bedingungen sind
 sowohl auf dem Gute selbst, als auch bei Herrn Advocat
 D. Nidel, Neumarkt Nr. 40 in Leipzig einzusehen.

Die Tapeten-Auction

in Nr. 11, Ritterstraße, wird heute früh von 9 Uhr an fort-
 gesetzt.

Bei Rudolph Hartmann (Universitätsstraße Nr. 12)
 ist zu haben:

**F. G. Kettenbeils praktische Anweisung zur
 Schwimmkunst**

nach der v. Pfuchsen Methode.

Allgemein faßlich, sowohl zum Selbstunterricht, als auch zum
 Gebrauche für den Lehrer dargestellt. Nebst den nöthigen
 Bemerkungen und Gesundheitsvorschriften in Betreff des
 Badens und über den Gebrauch der kalten Bäder überhaupt.
 Mit 30 lithogr. Abbildungen. 8. geh. Preis 15 Ngr.